

**Medienkontakt**Joël Hafner  
+41 32 387 51 11  
[corporate.communications@feintool.com](mailto:corporate.communications@feintool.com)[www.feintool.com](http://www.feintool.com)**Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR**

27. August 2026 – 06:30

**Signifikanter Umsatzanstieg – Deutliche Steigerung der Profitabilität – Erstes Werk in Indien eröffnet**

**Die Feintool Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2026 einen signifikanten Umsatzanstieg sowie eine deutliche Steigerung der Profitabilität. Bereinigt um Währungseffekte stieg der Nettoumsatz um 10,8 % und in Schweizer Franken um 5,6 %, dies trotz eines weiterhin anspruchsvollen und zunehmend regional differenzierten Marktumfelds.**

Unterschiedliche Nachfragetrends, geopolitische Spannungen und die fortschreitende Regionalisierung prägten die Märkte von Feintool weiterhin. Vor diesem Hintergrund zeigen die in den vergangenen Jahren umgesetzten Transformationsmassnahmen Wirkung.

Die verbesserte Kostenstruktur, die erhöhte operative Flexibilität sowie das globale Produktionsnetzwerk haben die Wettbewerbsposition der Gruppe deutlich gestärkt. Heute bietet Feintool seine drei Kerntechnologien Elektroblechstanzen, Feinschneiden und Umformen in allen wesentlichen Märkten weltweit an.

Die langfristige Strategie der Gruppe bleibt unverändert. Die zunehmende Diversifizierung in industrielle Anwendungen und grüne Energietechnologien erweitert den adressierbaren Markt und erschliesst zusätzliche Wachstumsfelder neben dem traditionellen Automotivegeschäft.

**Finanzkennzahlen**

Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr 2026 um 5,6 % auf CHF 353,3 Mio. Währungsbereinigt erhöhte sich der Nettoumsatz um 10,8 %. Das EBITDA nahm um 47,3 % auf CHF 34,1 Mio. zu, während sich das EBIT auf CHF 8,8 Mio. verbesserte – dies gegenüber CHF -1,9 Mio. in der Vorjahresperiode. Die EBITDA-Marge erhöhte sich auf 9,6 %, die EBIT-Marge auf 2,5 %.

Der Free Cashflow verbesserte sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2025 deutlich von CHF -17,7 Mio. auf CHF -4,5 Mio. Geringere Investitionsausgaben sowie Massnahmen zur Verbesserung der Cash-Generierung wirkten sich positiv aus. Ein saisonal bedingter Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen verhinderte jedoch einen deutlich positiven Free Cashflow.

Das Eigenkapital erhöhte sich um CHF 11,5 Mio. auf CHF 439,6 Mio. Die Eigenkapitalquote blieb mit 55,9 % auf einem hohen Niveau und unterstreicht die solide finanzielle Basis des Unternehmens.

## **Regionale Entwicklung**

Europa profitierte von anhaltendem Wachstum im Feinschneiden und Umformen sowie von einer steigenden Nachfrage nach industriellen Anwendungen. Gleichzeitig setzte Feintool die Stabilisierung seines Geschäfts im Bereich Elektrolechstanzen erfolgreich fort.

In den USA führten die robuste Nachfrage nach Hybridanwendungen und Komponenten für Verbrennungsantriebe zu einem starken Wachstum, während das Geschäft mit industriellen Anwendungen weiter an Dynamik gewann. Das starke Wachstum von KI-Rechenzentren sowie die steigende Nachfrage nach dezentralen Energieversorgungslösungen eröffnen neue Anwendungsfelder.

Asien profitierte weiterhin von der strukturellen Verlagerung der Automobilindustrie in die Region. Ein wichtiger Meilenstein war die Eröffnung des ersten Feintool-Werks in Indien in Pune. Der Standort stärkt die Präsenz der Gruppe in einem der weltweit am schnellsten wachsenden Automobilmärkte. Ein erster Produktionsauftrag wurde bereits gewonnen. Der Produktionsstart ist für das erste Quartal 2027 vorgesehen.

## **Ausblick**

Feintool geht davon aus, dass das Marktumfeld im zweiten Halbjahr 2026 anspruchsvoll bleibt und sich leicht abschwächt. Die Nachfrage dürfte sich weiterhin regional unterschiedlich entwickeln: Nordamerika weist weiterhin eine robuste Entwicklung auf, während in Europa mit einer weiteren Konsolidierung gerechnet wird. Für den chinesischen Automobilmarkt wird erwartet, dass er sich im dritten Quartal stabilisiert und im vierten Quartal wieder an Dynamik gewinnt. Basierend auf dem aktuellen Marktumfeld und dem bisherigen Geschäftsverlauf erwartet Feintool für das Geschäftsjahr 2026 ein Umsatzwachstum von rund 4 % und eine EBIT-Marge in der Größenordnung des im ersten Halbjahr erreichten Niveaus. Zudem strebt Feintool einen deutlich positiven Free Cashflow an.

Die anhaltende Regionalisierung der Automobilindustrie bestätigt den strategischen Fokus der Gruppe auf eine globale Produktionsplattform und das Prinzip «local for local». Dank ihrer sehr soliden finanziellen Basis investiert die Gruppe kontinuierlich in die Weiterentwicklung ihrer globalen Produktionsplattform und plant, dafür mittelfristig rund 5 % des Umsatzes einzusetzen.

Feintool blickt zuversichtlich auf die mittel- und langfristige Entwicklung seiner Endmärkte. Die globalen Megatrends in den Bereichen CO<sub>2</sub>-arme Energieerzeugung, Energiespeicherung und Mobilität bleiben intakt und schaffen erhebliches Potenzial für die Technologien der Gruppe in strukturell wachsenden Märkten.

## **Webcast und Telefonkonferenz**

Die Präsentation der Halbjahresergebnisse 2026 findet am 27. August 2026 um 11.00 Uhr (Schweizer Zeit) online statt. CEO Lars Reich und CFO Marc Hundsdorf werden die Halbjahresergebnisse 2026 präsentieren und einen Ausblick auf den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres geben.

Die Präsentation wird live per Webcast übertragen:

<https://www.webcast-eqs.com/feintool-2026-h1>

Teilnehmende, die während der Fragerunde (Q&A) Fragen stellen möchten, werden gebeten, sich separat für die Telefonkonferenz zu registrieren:

<https://webcast.meetyoo.de/register/GsOn5xrQOEZH>

Alle Unterlagen zu den Halbjahresergebnissen 2026 stehen unter folgendem Link zur Verfügung:

<https://www.feintool.com/de/geschaeftergebnisse/>

## **Über Feintool**

Feintool ist internationaler Technologie- und Marktführer im Elektroblechstanzen, Feinschneiden und Umformen. Wir stellen hochwertige Präzisionsteile in Grossserien aus Stahl her. Unsere Kunden stammen aus der Automobilproduktion, sind Anbieter von anspruchsvollen Industrieanwendungen und wirtschaften im Energiesektor. Die von Feintool produzierten Komponenten ergänzen die Megatrends zur Erzeugung, Speicherung und Anwendung grüner Energie massgeblich.

Unsere drei Kerntechnologien zeichnen sich durch ihre Wirtschaftlichkeit, ihre Produktivität und die kontinuierlich hohe Qualität aus. Als Technologieführer erweitert Feintool die Grenzen der eingesetzten Produktionsmethoden laufend und entwickelt entlang der Kundenbedürfnisse intelligente Lösungen, innovative Werkzeuge und modernste Fertigungsverfahren.

Das 1959 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz ist mit 18 Produktionsstandorten in Europa, den USA, China, Japan und Indien mit 2980 Mitarbeitenden und 77 Auszubildenden präsent. Feintool ist börsennotiert und mehrheitlich im Besitz der Firmengruppe Artemis.